



23.10.1920 – 278 788



1922

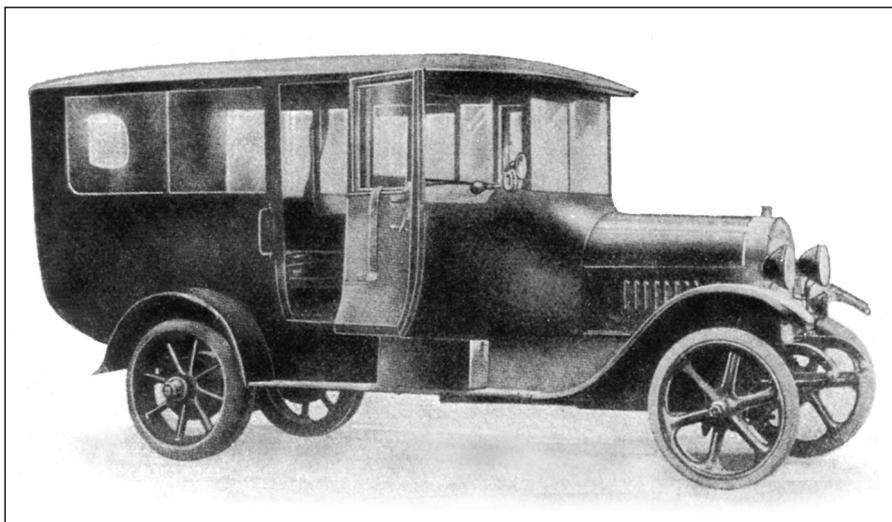
Dinos
1920 – 1924

Als Dinos Automobil-Werke A.-G., Berlin, firmierte die ehemalige > Loeb-Werke A.-G. nach deren Übernahme durch den Industriellen Hugo Stinnes ab dem 21. Juni 1920. Neben den Stammwerken in den Bezirken Charlottenburg und Hohenschönhausen gehörte ab Ende 1920 eine Schiffswerft in Warnemünde zu dem Unternehmen. Die Zentralverwaltung befand sich in Berlin W 57, Potsdamer Straße 57.

Der Bau der Loeb-Lkw und -Omnibusse (22/40 PS) sowie des Loeb-Raupenschleppers Z 20 (16/35 PS) lief unter dem neuen Markennamen „Dinos“ weiter. Auf der Basis des Loeb-8/35-PS-Personenkraftwagens entstanden Dinos-Lieferwagen mit Pritsche und Kasten-Aufbau für eine Tonne Nutzlast.

Im Frühjahr 1921 wurde ein zusätzliches Werk in Berlin-Tempelhof, Oberlandstraße 36–40, erworben und die Automobilfabrikation dorthin verlegt.

Konstrukteur einer neuen Generation von Dinos-Fahrzeugen, die 1921 auf den Markt kamen, war Joseph Vollmer, der auch schon für Loeb die Fahrzeuge entworfen hatte. Das einheitliche Lkw-Fahrgestell war mit einem 16/35-PS-Motor ausgerüstet. Zwei Ausführungen wurden angeboten. Die 2-t-Ver-



Dinos-Omnibusse waren rar ¹

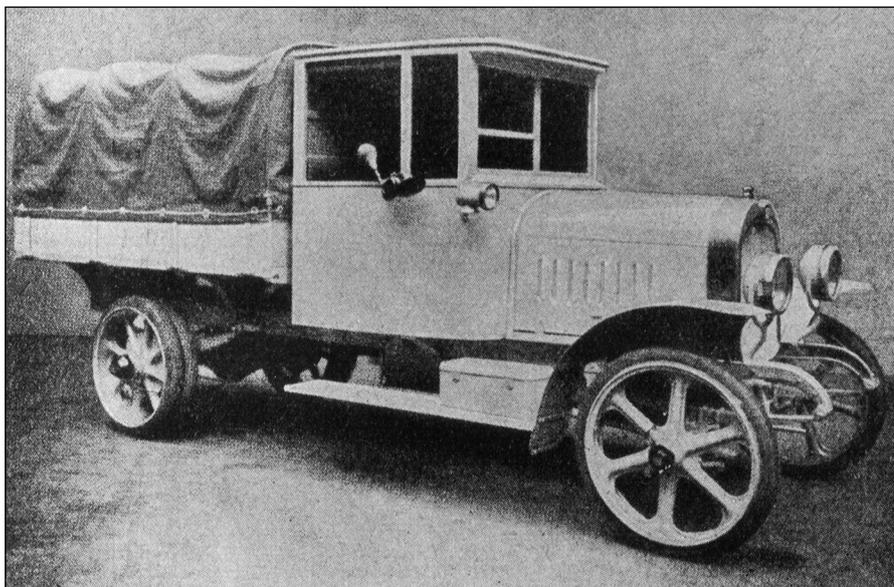
DINOS

**AUTOMOBIL-WERKE
AKTIENGESELLSCHAFT**

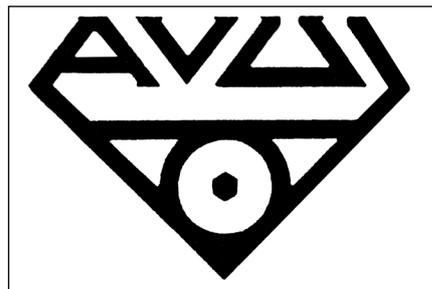
BERLIN W.57, POTSDAMERSTR. 75
WERK BERLIN-TEMPELHOF
WERK BERLIN-CHARLOTTENBURG
WERK BERLIN-HOHENSCHÖNHAUSEN
ZWEIGNIEDERL. WERFT WARNEMÜNDE

A7AX

Dinos-Werbung 1921 mit windschnittigem Fahrerhaus-Design ¹



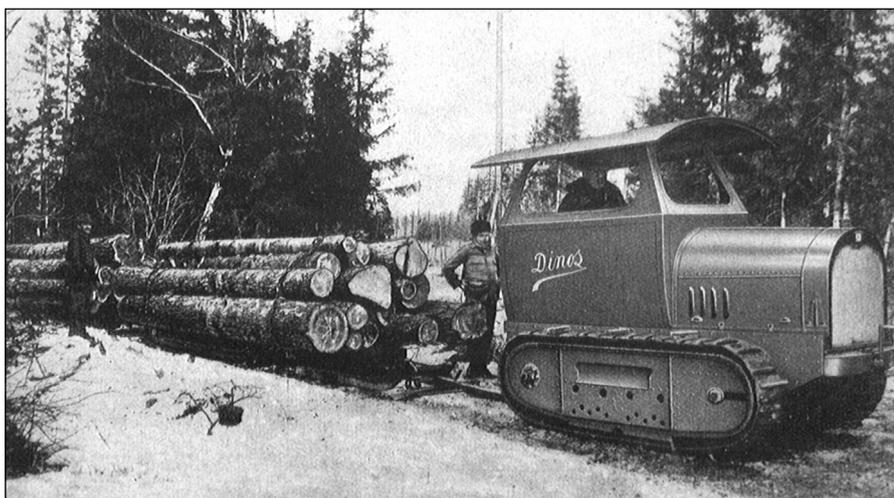
Der Dinos Zweitonner mit 16/35 PS-Vierzylinder von 1922 ¹



16.12.1921 – 280 909



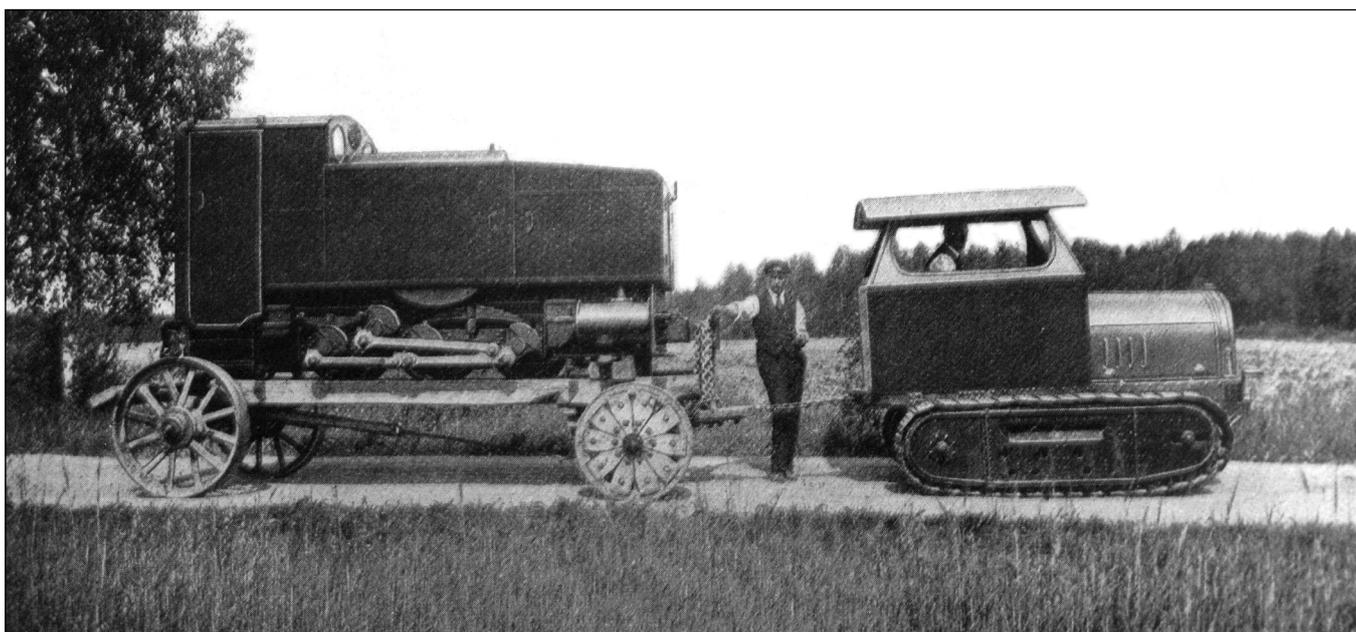
04.11.1922 – 299 969



Der Dinos-Schlepper 1921 bei Waldarbeiten ... ¹

sion mit Vorgelege und wahlweise vollgummibereiften Stahlscheibenrädern oder luftbereiften Drahtspeichenrädern erreichte die Höchstgeschwindigkeit 35 km/h. Die 1,5-t-Version (nur luftbereift) ohne Vorgelege war 55 km/h schnell.

Nachdem Dinos 1923/1924 nur noch ein 8/35-PS-Vierzylindermodell (0,75 t Nutzlast) produziert hatte, stellte Hugo Stinnes' Erbe, Dr. Edmund Stinnes, die Dinos-Eigenfertigung 1924 zugunsten einer Produktionserweiterung bei der Aktiengesellschaft für Automobilbau



... und als Zugmaschine zum Transport einer Feldbahn-Lokomotive ¹

